

Schreiben ohne Schickimicki

Matzes Bauwagen-Guide: 3 Schritte für deinen Schreibstart

Moin! Du musst kein Star-Autor sein. Ein Stift, ein Blatt und zehn Minuten reichen für den ersten Versuch. Auf der nächsten Seite ist Platz für deine Idee und fünf eigene Sätze.

1 Such dir einen kleinen Anfang.

Nimm eine Erinnerung, eine Szene oder eine Frage. Für heute reicht ein Ausschnitt. Ergänze diesen Satz: „**Ich möchte erzählen, wie ...**“

Mein Beispiel: Die Mittagspause im Bauwagen, in der aus einem Spruch eine Buchidee wurde.

2 Schreib fünf Sätze.

Stell dir einen Wecker auf zehn Minuten. Schreib in deinen eigenen Worten und lass die Korrekturen erst einmal liegen. Es darf noch holpern.

Falls du festhängst: „Es begann ...“ · „Dabei war ...“ · „Ich erinnere mich an ...“ · „Überraschend war ...“ · „Heute denke ich ...“

3 Mach den nächsten Termin fest.

Notiere Tag, Uhrzeit und eine kleine Aufgabe. Zum Beispiel: „**Am Donnerstag um 19 Uhr schreibe ich fünf weitere Sätze.**“

Wenn etwas dazwischenkommt, such dir einen neuen Termin. Mach die nächste Aufgabe lieber kleiner, damit du weiterkommst.

Stift raus. Einfach anfangen.

Dein erster Text muss heute noch nicht fertig sein.

Aus „irgendwann“ wird ein erster Satz.

Druck dir diese Seite aus und leg los. Stichworte sind auch ein Anfang.

01 Meine kleine Idee

Ich möchte erzählen, wie ...

02 Meine ersten fünf Sätze

1

2

3

4

5

03 Mein nächster Schreibtermin

Am:

 Um:

Meine kleinste Aufgabe für diesen Termin:

Mehr Platz für deine Buchidee? Auf durchzufallautor.de/buecher findest du mein Workbook „Ich habe einfach angefangen“ und eine kostenlose Leseprobe.